

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1818**

23.9.1818

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Mittwoch den 23. September 1818.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

A n z e i g e.

Durch die in dem hiesigen Intelligenzblatt Nro. 74. auf den 17. dieses angekündigte Lotteriezählung gewann das Loos Nro. 379. 202. 111. und 65. jede eine Erlen-Maser-Chatouille, welches man hierdurch zur öffentlichen Kenntniß bringt. Karlsruhe den 19. September 1818.

Großherzogliches Polizeiamt.

K a u f - A n t r ä g e.

(2) Weingarten. [Weinfässer- und Heu-Versteigerung.] Zu Weingarten bei Durlach werden am 30. Sept. Vormittags 10 Uhr, im dasigen ref. Pfarrhof, mehrere weingrüne in Eisen gebundene 3, 2½, 2 und 1½ Fuder haltende Fässer; dann zwei Ständen oder Herbstzuber, jeder 1 Fuder haltend; wie auch ein ansehnlicher Vorrath vorm- und dieß-jähriges gutes Heu und Dohnd, gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.

(2) Karlsruhe. [Garten feil.] Ein Viertel Garten vor dem Ettlinger Thor ist aus freyer Hand zu verkaufen; von wem? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(2) Karlsruhe. [Fässer feil.] Bei Küfermeister Kreitner in der Zähringer Straße sind französische Fässer, 2. 3. 4 und 5. hiesige Dhm haltend, um billigen Preis zu verkaufen.

(3) Karlsruhe. [Fässer feil.] In der Ruppurrer Straße im Hause Nro. 27. sind 4 weingrüne in Eisen gebundene Fässer, jedes 26 Dhm haltend, zu verkaufen.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

Auf den 1. October oder auf den 23. ist in der Mitte der Stadt ein heizbares Zimmer zu vermieten, und im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

In der neuen Herrengasse Nro. 32. bey der katholischen Kirche ist ein Logis zu ebener Erde zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern und andern Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der Akademiestraße Nro. 18. ist an einem angenehm gelegenen Hinterhause ein Logis, bestehend aus 2 tapezirten und einem untapezirtem Zimmer, nebst Küche, Keller zu verleihen, und auf den 23. Octbr. zu beziehen.

Am Eck der neuen Waldgasse, dem römischen Kaiser gegenüber, sind 5 Zimmer, Küche, Keller und sonstige Bequemlichkeiten, auf den 23. Octbr. zu verleihen.

In der Zähringer Straße bei Heibuck Haas ist im Hintergebäude ein Logis in Stube, Kammer, Küche, Keller und Holzremis bestehend auf den 23. October zu verleihen.

Bei Bäckermeister Prinz dem Alten ist der obere Stock in seinem Haus zu verleihen, bestehend in einer Stube, 2 Kammern, Speicher Holzremis, und kann bis den 23. October bezogen werden.

Im goldenen Hecht ist der mittlere Stock auf den 23. October im Ganzen oder Theilweise zu verleihen, bestehend in 10 Zimmern, einem Saal, Keller, Waschhaus, Kutschen- und Holzremisen, auch Dachkammern und Stallung. Auch sind im dritten Stock 3 Zimmer, ein Saal, Küche, Theil am Waschhaus, Keller und Holzremis auf den 23. Oct. zu vermieten.

Im dem Schullehrer Wagnerschen Hause sind 2 Zimmer mit oder ohne Bett und Möbel einzeln für ledige Herrn zu vermieten, und können sogleich bezogen werden.

In Nro. 37. auf dem Holzmarkte neben dem Gasthause zum Trauben, ist sogleich eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, 2 Kammern, Holzlage und Keller.

In der Spitalstraße Nro. 65. ist im Hinterhause ein Zimmer mit Alkof, Küche, Keller, Holzremis und gemeinschaftlichem Waschhaus zu verleihen.

In der Akademiestraße Nro. 12. ist ein Logis von 4 Zimmern, Küche, Keller, Waschhaus, Speicher und Magdkammer, sogleich oder auf den 23. Octbr. zu vermieten.

In Nro. 12. in Klein Karlsruhe ist ein Logis zu vermieten, bestehend in Stube, Kammer, Küche, verschloßnem Keller und Holzremis, und kann den 23. October d. J. bezogen werden.

In der langen Straße im König von England sind noch einige Zimmer an ledige Herrn mit oder ohne Möbel täglich zu vermieten.

In der Karlsstraße No. 8. sind zwey Logis zu verleihen, das eine im untern Stock, besteht in 3 Zimmern, Küche, Dachzimmer, das andere im Hinterhaus, besteht in 2 schönen Zimmern samt Küche, für eine stille Haushaltung, nebst allen Bequemlichkeiten, beide Logis sind auf den 23. Oct. zu beziehen.

In der Zähringer Straße nahe am Markt, sind 2 Zimmer für ledige Herren mit oder ohne Bett, auf den 23. Octobr. zu verleihen. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

In der Erbprinzenstraße ist in No. 27. auf den 1. October oder 1. Nov. für einen ledigen Herrn ein Zimmer mit oder ohne Möbel, parterre zu vermieten.

In der Walbgasse No. 19. ist der ganze untere Stock zu einem Laden eingerichtet, mit Garten und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. October oder 23. Decbr. zu vermieten. Das Nähere ist bei Alphon Worms in der langen Straße No. 78. zu erfragen.

In dem Hause No. 19. in der Walbgasse ist der zweyte Stock, bestehend in 4 Zimmern, Kammer, Küche, Holzplatz und Keller, zum sogleichen Bezug, oder auf den 23. Decbr. zu vermieten, und im Comptoir dieses Blattes das Nähere zu erfragen.

In der Amalienstraße No. 10. ist der zweyte Stock mit 4 Zimmern, Keller, Holzremis, Speicherkammer, Theil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. Decbr. zu vermieten.

Bei Ludwig Dänger in der neuen Herrengasse ist ein Logis von 4 Zimmern, Küche, und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Decbr. zu verleihen. Auch sind daselbst 2 Zimmer mit oder ohne Möbel täglich zu beziehen.

Bei Saisensieder Kindrich in der Zähringer Straße No. 26. ist der 2te und 3te Stock zu verleihen, wovon jeder Stock in 5 Zimmern besteht, wovon 3 tapezirt und heizbar sind, nebst Küche, Keller, Holzremis, Speicherkammer, Theil am Waschhaus, und kann auf den 23. Oct. bezogen werden.

Im goldenen Trauben ist der 3te Stock, bestehend in 4 Zimmern, Magdkammer, Trockenspeicher, Waschhaus und Keller nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. October d. J. zu vermieten.

In dem neuerbauten Hause No. 26. auf dem Holzmarkt ist der 2te und 3te Stock zu vermieten, bestehend in 5 heizbaren und tapezirten Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzplatz und gemeinschaftlichem Waschhaus, und beide Logis können auf den 23. Oct. bezogen werden. Das Nähere erfährt man bei Bäckermeister Ernst jun.

In der Reifischen Chaisenfabrik sind 2 Logis, eins von 4 Zimmern nebst Küche, und das andere von 3 Zimmern und sonstigen Bequemlichkeiten zu verleihen, und können beide auf den 23. Oct. bezogen werden.

In der langen Straße vor dem Mühlburger Thor No. 233. ist bei Hofmusikus Stahl der untere Stock mit allen Erfordernissen auf den 23. Oct. zu verleihen. Ferner sind im mittlern Stock zwei tapezirte und heizbare Zimmer für ledige Herrn mit oder ohne Bett und Möbel auf den 1. November zu vermieten.

In der langen Straße No. 77. gegenüber dem Ritter, ist der 3te Stock mit allen Bequemlichkeiten zu vermieten, und kann sogleich oder auf den 23. October bezogen werden. Das Nähere ist bei Conditor Dennig zu erfragen.

In No. 31. in der neuen Walbhorngasse ist im zten Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in einer Stube, 2 Kammern, Küche, Keller, Holzlege, und kann sogleich oder auf den 23. October bezogen werden.

Im Hause No. 47. auf dem Spitalplatz ist der dritte Stock, bestehend in 5 schön tapezirten Zimmern, nebst Alkof, Küche, Keller, Holzplatz, und allen übrigen Bequemlichkeiten auf den 23. Decbr. zu vermieten. Das Nähere ist im Hause selbst zu erfahren.

In der kleinen Herrengasse No. 2. im ehemal. Bäcker Mörchischen Hause ist im untern Stock ein Logis zur Bäckerey eingerichtet auf den 23. October zu beziehen. Auch sind im obern Stock 3 Zimmer, Kammer, Küche, Keller und sonstige Bequemlichkeiten sogleich oder auf den 23. Oct. zu verleihen.

In der neuen Herrengasse No. 40. ist ein Logis von 5 schön tapezirten Zimmern an eine stille Haushaltung oder ledige Herren sogleich oder auf den 23. Oct. zu verleihen. Auf Verlangen kann auch Stallung abgegeben werden.

In der Zähringer Straße No. 8. ist der untere Stock mit allen Bequemlichkeiten sogleich, und hintenaus ein kleines Logis auf den 23. October zu verleihen, und bei Bierbrauer Ruppel zu erfragen.

In der Schreinermeister Ludwig'schen Behausung vor dem Mühlburger Thor ist sowohl der ganze obere Stock, bestehend in 11 tapezirten Zimmern, 2 Küchen, sammt den dazu gehörigen Speicherkammern, großen gewölbten Keller, Stallung und Chaisenremise vermietbar, und kann auf den 23. Decbr. d. J. ganz oder theilweis bezogen werden. Nähere Auskunft gibt Kurator-Masse Dreykronenwirth Walter.

Be k a n n t m a c h u n g e n.

(1) Karlsruhe. [Empfehlung.] Bei Handelsmann Löw Homburger ist ausser seinem

bekanntem wohl assortirten Waarenlager ein Commissionslager von händelner Schweizerleinwand, Gebild in verschiedenen Dessins, und Pflaumenfedern angekommen, welche er in äusserst billigen Preisen abgeben wird. Derselbe empfiehlt sich auch mit seiner schon längst beliebten englischen Strickbaumwolle von verschiedenen Farben, Wigoniawolle, von welcher wieder ein starkes Quantum angekommen ist.

(3) Karlsruhe. [Etablissements-Empfehlung.] Unterzeichneter macht hiermit bekannt, daß bei ihm stets ein Vorrathslager guter trockener Saisse und aller Arten Lichter vorhanden sey; er verkauft en detail et en gros, und empfiehlt sich hiermit bestens.

Adolph Hirsch, Seifensiedermeister, in der neuen Adtergasse wohnhaft.

(3) Karlsruhe. [Keller-Gesuch.] Es wird ein gewölbter Keller, für ungefähr 30 Fuder Raum, gleich zu leihen gesucht. Das Nähere sagt das Comptoir dieses Blattes.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei Handelsm. Anselm David Levinger in der alten Herrengasse liegen immerwährend vollständige Betten und andere Möbel zum Ausleihen bereit.

(3) Karlsruhe. [Gesuch einer Köchin.] In ein honettes Haus wird auf Michaelis eine Köchin gesucht, welche sich wegen gutem Betragen und ihren Kenntnissen ausweisen kann. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(3) Karlsruhe. [Gesuch.] Man sucht ein oder zwey junge Leute, welche das Lyceum besuchen, in Kost und Logis zu bekommen. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

(2) Karlsruhe. [Kostgänger-Gesuch.] In eine stille Privathaushaltung werden noch 2 bis 3 Kostgänger gesucht; nähere Auskunft gibt das Comptoir dieses Blattes.

(2) Karlsruhe. [Gesuch.] Es wird in eine französische Stunde ein gebildeter junger Mensch gesucht. Nähere Auskunft gibt Mechanikus Abresch in der Erbprinzenstraße No. 18.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Eine Person, welche in allen Haushaltungsgeschäften gut bewandert ist, und gute Zeugnisse besitzt, sucht bei einer Herrschaft als Köchin, Stuben- oder Kinder-Mädchen einen Platz zu erhalten. Das Nähere erfährt man im Kurprinzen.

(1) Karlsruhe. [Entwendeter Ring.] Sonntags Nachmittags den 13. Sept. ist ein goldener Ring mit einem großen gelben Stein aus einem Zimmer entwendet worden, da besonders viel daran gelegen ist, so bittet man denjenigen, bei Verschweigung seines Namens und gegen ein gutes Trinkgeld, dem Comptoir dieses Blattes Nachricht davon zu ertheilen.

Fremde vom 17. bis 21. September.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

In der Post. Hr. Stählin, Kaufm. mit Familie, von Basel. Hr. v. Philippborn, Rittmeister von Baden. Hr. Homson und Lyton, Edelleute aus England. Hr. v. Scharnhorst, königl. preuß. Major, mit Gattin von Coblenz. Hr. Zbruit, mit Familie und Bedienung, Hr. La Touche, Obristleutnant, u. Hr. Joner, Capitän, mit Familie, aus England.

Im Kreuz. Hr. Oppenheimer, Banquier, von Berlin. Hr. Herttenot Leopton und Eierbet, Edelleute aus England. Hr. v. Mühlensfels, Doctor von Galiz. Hr. Wagner, Kaufm. von da. Hr. Wellins, Kaufm. von Rothenburg. Hr. Stephan, Professor, von Mainz. Hr. Henne, Professor, von Bern. Hr. Kille, Doctor, von Erlangen. Mod. Pasquay mit 2 Töchtern, von Strassburg. Hr. Eisenlohr, Stadtphysikus von Mannheim. Hr. Saphed, Particulier mit Gattin, aus England. Hr. Keng, Förster von Gernsbach. Hr. Sommer, Hr. Gaedel, Hr. Wilens, Hr. Taub, Hr. Schrag, Hr. Ranspach, und Hr. Gebr. Krause, Studenten aus Heidelberg. Hr. Chevalier Wilson und Hr. Maitland, Parlaments-Mitglied, aus London. Hr. Rindschwender, Hofgerichts-Advokat, von Rastatt. Hr. Söffert, Kirchenraths-Secretär, von Darmstadt. Hr. Krieg, Kaufm. von Augsburg. Hr. Stiegemann, Kaufm. mit Familie, von Weissenburg.

Im Darmstädter Hof. Hr. Lang, Kaufmann von Colmar. Hr. Gibbs, Drift aus London. Hr. Cornelius, Kaufmann von Buhl. Hr. Ebdow, k. preuß. Oberamtmann aus Wallerode. Hr. Münch, Gutsbesitzer aus Hohenbrun. Hr. Friesenhahn, Handelsmann aus Böhr.

Im Fähringer Hof. Hr. Roth, Particulier mit Sohn von Offenburg. Dlle. Rich von da. Hr. Küffer, Particulier von Heidelberg. Hr. Menges, Parter von da. Fräulein v. Harsbrier mit Schwelger, Stifts-Damen von Ulm. Hr. Schwarz, Kaufmann von Strassburg.

Im Kaiser. Hr. Hofmann, Pfarre von Hohenheim. Hr. Krebs, Kaufmann von Reesberg. Hr. Baum, Bildhauer von Stuttgart. Hr. Reuner und Hr. Barth, Kaufleute von Mannheim. Hr. Becker, Kaufmann von Heilbronn. Mad. Boumard mit Tochter aus Neuchâtel.

Im schwarzen Bären. Hr. v. Stein, k. preuß. Regierungsrath von Berlin. Hr. Pedatob, Professor, mit Familie von Strassburg. Hr. Lady Stwell, mit Gatte aus England. Frau von Renne von Heidelberg. Dlle. Köster von da.

Im roten Haus. Hr. Kerner, Bezirks-Inspector von Bruchsal. Hr. Thym, Handelsmann aus Batscherbäusen.

Im Baldhorn. Hr. Scherheim, Greffier, von Weissenburg. Hr. Williard, Hof-Secretär von Göttingen. Mod. Ernst, von Malterdingen. Hr. Decker, Hofgerichts-Advokat, von Rastatt. Hr. Sarcie, Revisor, von Offenburg.

In der Sonne. Hr. Jarow, Capitän, aus Russland.

In Privathäusern. Frau Hofrätthin Thilenius mit Tochter von Ems. Hr. Legler, Kaufmann von Emsmendingen.

(Hierbey als Beilage die Ziehungs-Liste der Amortisations-Rassen-Obligationen.)